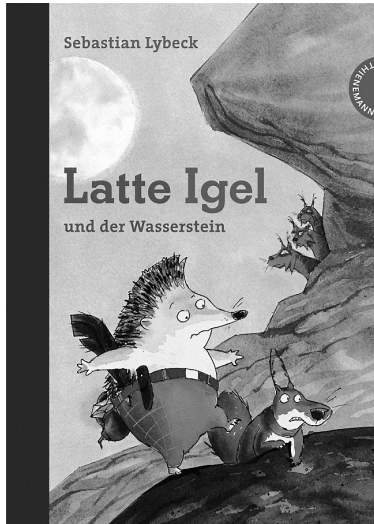


Eine spannende Geschichte untersuchen und weiterschreiben

Thienemann-Esslinger Verlag GmbH, Sebastian Lybeck: Latte Igel und der Wasserstein. Illustriert von Daniel Napp
©2008 Thienemann Verlag in der Thienemann-Esslinger Verlag GmbH, Stuttgart



Latte Igel und seine Freunde sind verzweifelt:
Im Wald herrscht eine fürchterliche Dürre,
sogar der See ist nur noch eine Pfütze.
Ihre einzige Rettung ist der Wasserstein.
Doch den bewacht der böse Bärenkönig Bantur im
Nordwald.
Mutig begibt sich Latte Igel auf einen Weg
voller Abenteuer und Gefahren.

- 1 Lies den folgenden Abschnitt aus dem Buch „Latte Igel und der Wasserstein“ einmal langsam durch.

Die Begegnung mit den Bären

Die Grenze zum Nordwald war eine mächtige Schlucht, die ohne Boden schien. Als Latte Igel an ihrem Rand stand und schaudernd hinunter-schaute, sah sie wie ein großes Maul aus. Hier und da ragten große
5 Felsblöcke hervor. Mit ihren scharfen Kanten sahen sie aus wie Raubtierzähne.

Es wäre gar nicht schön, dort hinunterzufallen, dachte Latte. Wie soll man eigentlich auf die andere Seite kommen?

Aber –hoppla – da entdeckte er eine Holzbrücke, die über die schmalste
10 Stelle der Schlucht geschlagen war. Latte sah sich um und betrat dann vorsichtig die Brücke. Nichts geschah. (...)

Kaum hatte er jedoch die andere Seite erreicht, als es heftig im Gebüsch raschelte und drei riesengroße Bären, mit Augen, die vor Wut flammten, ihm entgegenstürzten.

15 „Wer bist du und wie kannst du es wagen, über die Grenze zu gehen?“, brüllte der größte Bär und blieb dicht vor Latte stehen. (...)

- 2 Wie stellst du dir die Szene vor? Lege ein leeres, unliniertes DIN-A4-Blatt quer vor dich hin und zeichne die Schlucht, die Brücke, den Wald, die Bären und Latte Igel.

- 3 Welche Wörter und Ausdrücke machen die Geschichte so spannend? Markiere die Spannungswörter im Text.
Der Anfang ist schon gemacht.

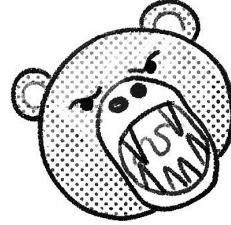


4 Übertrage die Spannungswörter in deine Zeichnung. Führt anschließend ein Zwischendurch-Gespräch über eure Bilder.

ZWISCHENDURCH-GESPRÄCH

- Passt alles gut zusammen?
- Muss ich etwas ergänzen oder streichen?
- Was möchtet ihr mir sonst noch sagen?

drei riesengroße Bären

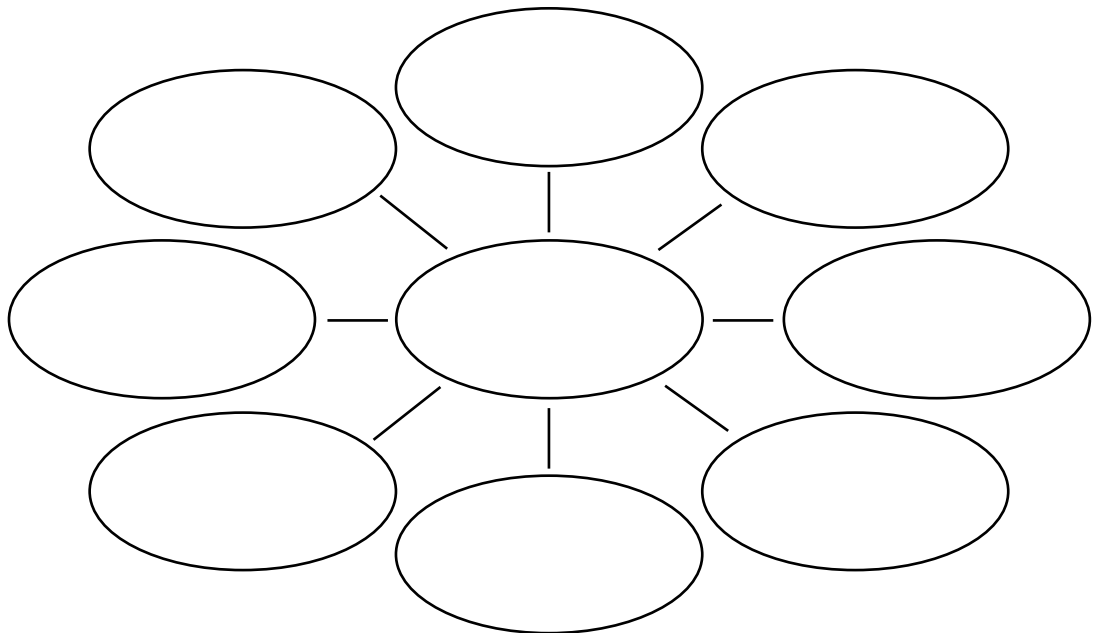


Augen, die vor Wut flammten

5 Schreibe die Geschichte zu Ende. Nutze alles, was du über das Schreiben von Geschichten gelernt hast.

Wie du mit einem Cluster arbeitest, kannst du auf Seite 67 nachlesen.

- Lies den Buchabschnitt noch einmal langsam durch.
- Sammele Ideen in einem Cluster: Wie geht die Geschichte weiter? Wie soll sie enden?



- Markiere die Ideen, die du für deine Geschichte verwenden willst. Nummeriere sie in der Reihenfolge, wie du nacheinander erzählen willst. Alternativ kannst du dir auch Stichworte machen.
- Schreibe nun die Geschichte möglichst spannend weiter bis zum Schluss. Nutze dafür dein Heft. Wenn du willst, kannst du den Beginn der Geschichte erst abschreiben und dann deine Fortsetzung ergänzen.

Nutze auch das Wortfeld „dann“ (wortstark-Schülerband, Seite 71).

► Hast du Lust, deine Geschichte der Klasse vorzustellen?